

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
SPD-Fraktion
Lothar Müller / Die Linke
Gerd Kaspar / FDP

in der Bezirksvertretung Lindenthal

Klettenberg Sülz Lindenthal Braunsfeld Müngersdorf Junkersdorf Marsdorf Weiden Lövenich Widdersdorf

An die Bezirksbürgermeisterin
Helga Blömer-Frerker

An die Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Köln 06.09 2018

Autoparkplätze auf der Fahrbahn Belvedere Str. in Köln Müngersdorf

Sehr geehrte Bezirksbürgermeisterin
Sehr geehrte Oberbürgermeisterin

Wir bitten Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal zu setzen:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt die eine Verlagerung der Autoparkplätze auf der Belvedere Straße auf die Fahrbahn im Abschnitt Herrigergasse bis Haus Nr 106 gemäß beiliegender Skizze nach vorheriger Prüfung der ausreichenden Fahrbahnbreite durch die Verwaltung.

Im Bereich der Hausnummern 63a bis 59 kann wegen des breiten Bürgersteigs das vorhandene teilweise Autoparken auf dem Gehweg beibehalten werden. Zu prüfen ist ein neues teilweises Autoparken auf dem Gehweg zwischen Hausnr. 86-84.

Die mangelhafte Abmarkierung von ehemaligen Automarkplätzen ist zu erneuern. Das nicht erlaubte Zuparken des Gehweges, besonders im Bereich der Herrigergasse, ist vom Ordnungsdienst zu ahnden (siehe auch den Beschluss der BV Lindenthal)

Begründung:

Die Gehwege an der Belvedere Straße im Abschnitt zwischen Herrigergasse und Haus-Nummer 106 wird auch von der naheliegenden Schule für Körperbehinderte genutzt. Doch das Parken von Autos auf dem Gehweg schränkt den Raum stark ein, so dass mit Rollstühlen nicht an den parkenden Autos vorbei zu kommen ist.

Der Gehweg ist von parkenden Autos freizuhalten – durch die Verlagerung von Autoparkplätzen auf die Fahrbahn und durch die Kontrolle des Ordnungsdienstes. g

Parkraumbilanz: Heute sind ungefähr 37 Parkplätze auf dem Gehweg/ Fahrbahn markiert. (Je nach Länge der Autos variiert diese Zahl). Davon können ca 36 auf die Fahrbahn verlegt werden. 1 Autoparkplatz entfällt.

Es können ca 10 Autoparkplätze zusätzlich markiert werden. Zum Teil auf der Fahrbahn, zum Teil als Gehweg/Fahrbahn Hausnummer 86-84 gewonnen werden. Der Gehweg ist breit genug. Ebenso kann das Gehweg/Fahrbahn-Parken der Autos im Bereich der Hausnummern 63a – 61 erhalten bleiben, da hier der Gehweg ausreichend breit ist.

Weiterhin gibt es immer wieder Beschwerden, dass Autofahrende sich nicht an die vorgeschriebene Geschwindigkeit von Tempo 30 halten. Durch die Verlagerung der Parkplätze der Autos auf die Fahrbahn wird diese eingengter und unterstützt das Tempo 30. Für den Busverkehr gibt es weiterhin die Räume für die Begegnung der Busse. Dies ist beim heutigen 30 Minuten-Takt, zum Teil 20 Minuten-Takt, ausreichend.

Es finden Geschwindigkeitsmessungen statt, die immer aufgrund eines berechtigten Anlasses stattfinden.

Mit diesem Beschluss will die Bezirksvertretung mehr Verkehrssicherheit auf der Belvederestraße erreichen und besonders die schwächeren Verkehrsteilnehmenden schützen.

Anlage: Skizze der Belvederestraße nicht maßstabsgerecht aber lagetreu.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Claudia Pinl
Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN

gez. Friedhelm Hilgers/ SPD-Fraktion

gez. Lothar Müller/ Die Linke

gez. Gerd Kaspar / FDP